



Kommt es zum Traumfinale zwischen Lychen und Templin?

veröffentlicht am 27.03.2019 um 14.05 Uhr von Rainer Fehlberg

Halbfinals im Matschullpokal mit zwei Milmersdorfer Teams stehen bevor.

Der Kreispokal im Kegelbillard - Matschullpokal, benannt nach den Pokalstiftern Annegret und Siegfried Matschull, dem Ex-Kaufmannspaar aus Boitzenburg, Stifter der Trophäe vor nunmehr 20 Jahren - bestimmt am Wochenende das Billardgeschehen. In der Meisterschaft herrscht Pause - oder vielleicht auch die Ruhe vor dem großen Sturm des Finales der letzten drei Spieltage.

Dafür steigen die Halbfinale im Pokalwettbewerb. Es gibt da einige Besonderheiten: Die SG Milmersdorf hat beide Teams in die Runde der letzten Vier gebracht - ein schöner Erfolg. Die Akteure von Pool & Kegel Templin sind die wahren Pokalhelden, weil sie zum 10. Mal hintereinander - welch ein Rekord! - den Einzug in dieses Halbfinale geschafft haben.

Mit großer Spannung wird diesmal die Begegnung zwischen der Ersten von Milmersdorf und Lychen I erwartet. Gerade eine Woche ist es her, da trafen beide Teams in der Meisterschaft in Lychen aufeinander. Dort schwächelten die Milmersdorfer etwas und fielen zumeist ein wenig durch weniger gute Leistungen am zweiten Tisch auf. Der Wettkampf bietet ihnen nun die Chance der Revanche; mal sehen, ob sie sie nutzen können? Ganz ungetrübt ist das Verhältnis der Lychener zum Pokal auch nicht: Desöfteren schieden sie in den letzten Jahre - ganz gegen ihren Anspruch - vorzeitig aus. Deshalb werden sie diesmal alles geben, unbedingt ins Finale einzuziehen. Also: Die Vorzeichen für einen spannungsreichen Wettstreit an den Milmersdorfer Tischen stehen gut!

Der Stammgast der Halbfinals Pool & Kegel Templin hatte diesmal außer dem Können auch noch das Losglück auf seiner Seite: Der Gegner Milmersdorf II ist für sie eine lösbare Aufgabe. Doch unterschätzen sollte sie die Gäste nicht; die Routiniers spielen nämlich - stellenweise im dritten Frühling befindlich! - eine ziemlich passable Saison. In der Meisterschaft können sie gegen so manche junge Dachse sogar noch beste zweite Mannschaft der Liga werden. Aber in Sachen Pokal sind die Templiner aufs Favoritenschild zu heben: Zum Beispiel Wieland Heide, Templiner Kapitän, dem liegt der Gegner, denn in der Meisterschaft erzielte er zuletzt 269 bzw. 272 Punkte gegen sie. Da könnte er im Halbfinale wieder zum "Schrecken" von Milmersdorf II werden?

Noch ein abschließender Gedanke: Sollte es am Ende zum "Traumfinale" zwischen Lychen und Templin am 4. Mai auf dem Gutshof von Boitzenburg kommen, wird sich Pokalstifter Siegfried Matschull in Sachen Versorgung sich wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Darauf kann man heute schon Wetten abschließen! Auf den Ausgang der Halbfinale am Freitagabend auf dem Weg dorthin natürlich auch!

Nachtrag zur Vorschau: Das Halbfinale zwischen SG Milmersdorf I und Lychener SV 90 I wurde auf Donnerstag, den 28. März 2019, zur üblichen Anfangszeit um 18.45 Uhr vorverlegt.